



Auswahl-Bibliographie

Zweiter Weltkrieg

Wehrmacht

Ausgabe Oktober 2012

Stand: 26.09.2012

Einführung

Vor einiger Zeit fand ich im Lexikon eine Literaturübersicht, die ich schon auf den ersten Blick als sehr lückenhaft empfand. Nach einigem Nachdenken und einer Absprache mit Andreas habe ich vor einem guten Jahr angefangen, beginnend aus meinen Unterlagen eine neue Literaturliste zu erstellen. Und da es jetzt an der Zeit war die Bibliographie neu zu „sortieren“ (Erläuterungen dazu s.u.) möchte ich auch einige Zeilen zur Einleitung schreiben:

Was kann und was kann diese Bibliographie nicht?

Sie wird absolut niemals auch nur ansatzweise den Anspruch auf Vollständigkeit haben. Ein Ding der Unmöglichkeit. Wer weiter suchen möchte: im Abschnitt „Bibliographien“ sind einige der wichtigsten Bibliographien aufgeführt.

Neben der Aufnahme allgemeiner wehrwissenschaftlicher Literatur werde ich im Schwerpunkt Titel aus den Bereichen „Einheits- und Verbandschroniken“ und „orts- und regionalhistorische Literatur“ aus „unserem“ Themenbereich „Wehrmacht / Zweiter Weltkrieg“ aufnehmen. Es wird keine Literatur zu den Themenbereichen Shoa/Holocaust, Nationalsozialismus, Widerstand und vergleichbares in die Bibliographie aufgenommen. Ausnahme: Bei Titeln in denen militärische Einheiten und/oder Ereignisse in Verbindung mit den o.a. Themen dokumentiert/beschrieben werden.

Es gibt keine Kommentare oder gar Bewertungen zu einzelnen Titeln. Wer dies wünscht, möge es bitte selbst tun. Der Grund ist ganz einfach: Es handelt sich um eine Auswahl-Bibliographie, nicht um eine kommentierte Bibliographie. Wer daher die Liste nicht im pdf-Format haben möchte, sondern als Text (Open Office Writer = *.odt) möge mir bitte seine Mail-Adresse mitteilen. Dann können persönliche Notizen in die Liste eingefügt werden.

Was wird wie erfasst?

Ich erfasse Bücher, Zeitschriftenaufsätze (alle Beiträge aus unserem „Magazin“ sind in der Bibliographie enthalten), Manuskripte, Dissertationen, Beiträge in Sammelwerken. Im Regelfall nicht erfasst werden vorerst Daten aus dem Bereich „Archivgut“.

Die Erfassung der Titel erfolgt mit Hilfe einer Bibliotheksdatenbank (Citavi) nach Überprüfung der Titeldaten (im Verzeichnis der lieferbaren Bücher, in verschiedenen Bibliotheksportalen usw.). Es wird kein Titel ungeprüft in die Bibliographie aufgenommen! Das heißt ein Hinweis auf einen Titel, der bibliographisch nicht zu ermitteln ist, findet vorerst keine Aufnahme in die Liste. Um einen derartigen Titel aufzunehmen, bräuchte ich eine Kopie/Scan des Titelblattes und der Seite die das Copyright bzw. die Veröffentlichungsdaten enthält. Sinn ist es vorerst nur Titel aufzunehmen, die öffentlich zugänglich sind, heißt für jeden Interessierten erreichbar - sei es über Fernleihe, Kopie, digitale Kopie usw.

Eine Titelangabe (1 Datensatz) besteht im Normalfall aus folgenden Teilen:

1. Autor(en), Herausgeber
2. Titel, Untertitel
3. Ort, Verlag usw.
4. ISBN
5. Standort
6. weitere bibliographische Angaben, Bemerkungen u.ä.

ISBN = Internationale-Standard-Buch-Nummer

Die ISBN wurde ab 1972 eingeführt. Titel vor 1972 mit einer ISBN zu suchen ist also ziemlich

unsinnig. Bis 2006 hatte die ISBN 10 Stellen. Danach fand u.a. auf Wunsch amerikanischer Verleger die Umstellung auf die heute übliche 13stellige ISBN statt. Sie ist identisch mit der EAN-13-Artikelnummer.

Die Bestandteile einer ISBN sind (hier am Beispiel 978-3-86680-192-9 dargestellt):

978 - 3 - 86680 - 192 - 9
Präfix / deutschsprachiger Raum / Kennzahl Verlag / Titel-Nr. des Verlages / Prüfziffer
Standardmäßig werden die Bestandteile der ISBN mit Bindestrichen getrennt. Wer mehr wissen möchte: www.german-isbn.de

Alle Angaben in eckigen Klammern sind Titelergänzungen von mir und aus Bibliotheksangaben, z.B. Erscheinungsjahr: [1959?] = das Erscheinungsjahr 1959 ist wahrscheinlich, aber nicht gesichert.

Bei allen Titelangaben ohne Auflagennummer handelt es sich immer um die 1. Auflage.

Im Feld Standort(e) wird von meiner Software bei vorhandener ISBN automatisch nach Bibliotheks-Standorten gesucht und in die Datenbank übernommen. Sollte bei einem Titel kein Standort angegeben sein, heißt es noch lange nicht, dass der Titel nicht in einer öffentlichen Bibliothek steht. Nur haben das Programm und ich noch nicht danach gesucht. Gerade die manuelle Suche kostet ziemlich Zeit, und hat daher nicht die allererste Priorität. Ich lasse vom Programm auch nur einen Standort übernehmen. Viele Titel sind aber in ganz verschiedenen Bibliotheken vorhanden.

Bibliothekskürzel lassen sich relativ einfach mit Hilfe eines Bibliotheksportals auflösen, viele erklären sich auch mit ein wenig Übung von selbst, z.B. HSU Hamburg = Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg, UB = Universitätsbibliothek usw. Auflistung aller deutscher Bibliotheken unter <http://www.bibliotheksstatistik.de/eingabe/dynrep/adrbrowser/bibs.php>

Ich will mich hier nicht über die vielfältigen Möglichkeiten der Literaturrecherche auslassen. Zumal es einen umfassenden und alles erklärenden Beitrag im Forum gibt: <http://www.forum-der-wehrmacht.de/thread.php?threadid=5626>

Die von mir vorgenommene Gliederung ist kein starres und auf Ewigkeiten festgeschriebenes System, sondern jederzeit variabel und anpassbar. In den vergangenen Wochen habe ich eine radikale Änderung in der Gesamtstruktur vorgenommen, um einerseits für die Leser die Sache etwas übersichtlicher zu gestalten, und andererseits schneller und unkomplizierter Änderungen einarbeiten zu können. Dadurch kann ich bei Titelaufnahmen in einem bestimmten Bereich (z.B. Divisionschroniken) den entsprechenden Teil der Bibliographie schnell auf der Seite des LdW durch Andreas aktualisieren. Weiterhin erhoffe ich mir für die Benutzer eine größerer Übersichtlichkeit und dadurch Benutzbarkeit.

Die Bibliographie besteht nunmehr aus einer
Einleitung mit Gliederung und Anlagen, und
5 Hauptteilen analog zur bisherigen Gliederung. (s.u.)

Jedem der 5 Kapitel ist eine Feingliederung vorangestellt mit direkter Verlinkung in die jeweilige Kategorie.

Eine ganz grundsätzliche Neusortierung hat der Teil „Regionale + Örtliche Darstellungen“ erfahren: Nach einigem Nachdenken, Ausprobieren, Verwerfen der Idee und neuem Anlauf habe ich diesen Teil jetzt nach Bundesländern, Landkreisen (West-Ost / Nord-Süd) und innerhalb der Landkreise die Orte alphabetisch sortiert. Hintergedanke war eine auch räumliche Übersicht zu erhalten; Literatur zu Nachbarorten sollten auch in der Liste nebeneinander bzw. untereinander stehen. Zur eindeutigen Identifizierung ist hinter jedem Ort die Postleitzahl angegeben - auch bei Orten ausserhalb

Deutschlands. Auf Dauer ist ganz sicher auch ein Ortsverzeichnis wünschenswert (am allerbesten über die komplette Liste), aber dies kann ich zumindest zur Zeit nicht darstellen. Bei der Gliederung und bei der Zuordnung der Orten habe ich mich an den heutigen Staatsgrenzen, Bundesländern und Kreiseinteilungen orientiert. Von dieser Einteilung her logisch ist beispielsweise Literatur zu Breslau unter Polen zu finden.

Ideen, Änderungswünsche, Hinweise auf Fehler usw. sind jederzeit willkommen. Und ganz sicher sind mir bei der Zuordnung von Titel zu einzelnen Kategorien auch der ein oder andere Fehler unterlaufen. Wer also eine völlig irrwitzige Zuordnung findet, bitte PN an mich.

Eine ganz allgemeine Bitte an alle Forumsteilnehmer habe ich noch: Bei der Angabe von Titelinformationen im Forum seid bitte so genau und umfangreich wie möglich. Mit „Hummel, Flak, 2010“ können zwar die Eingeweihten etwas anfangen, aber Anfängern hilft eine derartige Titelinformation kaum weiter. Richtig wäre: „Hummel, Karl-Heinz, Die deutsche Flakartillerie 1935 - 1945, Zweibrücken: VDM, 2010, ISBN 978-3-86619-048-1“. Macht nicht allzuviel Arbeit, und hilft allen Nutzern.

Und zum Schluss möchte ich mich bei all denen bedanken, die mir mit Ratschlägen und Literaturhinweisen geholfen haben. Mein besonderer Dank gilt Andreas, der mir die Möglichkeit eine derartige Bibliographie zu erarbeiten und im Netz zu publizieren erst ermöglicht hat.

Frank

Hauptgliederung Bibliographie ab Ausgabe 10/2012

1 Einführung

- 1.1 Titelblatt
- 1.2 Einleitung/Vorwort
- 1.3 Gliederung
- 1.4 Abkürzungen
- 1.5 LdW-Magazin
- 1.6 Militärgeschichtliche Zeitschriften, Kameradschaftsblätter u.ä.

2 Bibliographie jedem Abschnitt ist eine Feingliederung mit Verknüpfung vorangestellt

- 2.1 Grundsätzliches - Verschiedenes
- 2.2 Wehrmacht, Waffen-SS und Sonstiges
- 2.3 Kriegsschauplätze
- 2.4 Regionale + Örtliche Darstellungen
- 2.5 Waffen, Waffensysteme, Ausrüstung u.ä.

Abkürzungen

Abb.	Abbildungen	Kt./Ktn.	Karte/Karten
Aufl.	Auflage	MGM	Militärgeschichtliche Mitteilungen
Bd.	Band	MGZ	Militärgeschichtliche Zeitschrift
Darst.	Darstellung	o.J.	ohne Jahr
Diss.	Dissertation	S.	Seite(n)
Ed.	Edition	Tab.	Tabelle(n)
erg.	ergänzt	überarb.	überarbeitete
erw.	erweiterte	überw.	überwiegend
graph.	graphisch(e)	Vlg.	Verlag
Hrsg.	Herausgeber	vollst.	vollständig
I.R.	Infanterie-Regiment		
zugl.	zugleich		

Lexikon der Wehrmacht - Das Magazin

Heft 1

S. 2 - Erlebnisbericht des Artillerie-Regiment 229 vor Moskau.

Das Nachtjagdgeschwader 2 - Ein Bildbericht.

U 228 - Lebenslauf eines Unterseebootes.

Heft 2

Das Infanterie-Regiment 105 vor Sewastopol.

Der Infanterie-Geschütz-Zug des IR 148.

Geschichte des Heersgruppen-Nachrichten-Regiments 537.

Heft 3

Deichmann, Hans-Wilhelm: Der Balkan-Feldzug des VIII. Fliegerkorps.

Heft 4

Aus dem Kriegstagebuch der 72. Infanterie-Division.

Das Flak-Regiment 34 am Tag der Wehrmacht.

Sturmbootkommando 911.

Heft 5

Annacker, Eduard (Kommandeur Grenadier-Regiment 955): Allierter Ausbruch aus dem Nettuno-Landekopf 1944.

Das Infanterie-Regiment 272 am Rhein-Marne-Kanal 1940. Aus dem Kriegstagebuch des III./I.R. 272 im Westfeldzug.

Gefechtsbericht des Infanterie-Regiments 499 für die Zeit vom 14. bis 17.06.1940.

Strümpell, Henning: Das Jagdgeschwader 106. Teil I.

Heft 6

Ausbildungsplan einer Panzerjäger-Einheit 1940.

Erfahrungsbericht der 225. Infanterie-Division über das "Ofenrohr" vom 14. März 1944. [Panzer-Zerstörer-Bataillon 477].

Erfahrungsbericht über die Instandsetzung und Einsatz russischer Panzerkampfwagen Typ T 34 und SU 85.

Strümpell, Henning: Das Jagdgeschwader 106. Teil II - Luftwaffenhelferinnen vom JG 106.

Werkstattzug des JG 106.

Heft 7

S. 3 - Bruge, Roger: Der Angriff der verstärkten 268. Infanterie-Division auf die Maginot-Linie. (Quelle: Faites sauter la ligne Maginot).

S. 6 - Geschichte des Fla-Zuges der Stabs-Kompanie der schweren Panzer-Abteilung 508.

Heft 8

S. 3 - Schwere Artillerie-Abteilung 422.

S. 9 - Bericht der Liberator-Besatzung über das Gefecht mit U-760 am 12. August 1943.

Die 97. Jäger-Division im Kuban-Brückenkopf (Fototeil).

Heft 9

S. 3 - Beim Regiments-Pionierzug 270 im Westfeldzug 1940: Ein Erlebnisbericht.

S. 5 - Möbius, Rudolf: Aus dem Einsatz des Infanterie-Regiments 507 an der Istra 1942.

S. 8 - Die 1. Batterie des Artillerie-Regiments 18 in der 2. Rollbahnschlacht, Chandogi Ende 1943.

Heft 10

S. 3 - Brückenkolonnen B (mot) 126. Einsatz einer wenig bekannten Einheit.

S. 5 - Das Panzer-Regiment 23 am 30. Juni 1942.

S. 7 - Das Kradschützen-Bataillon 24 am Oskol.

Heft 11

S. 3 - Waize, Gunter: Raketenzug der Fernraketen-Eisenbahn-Einheit im Vorbild und Modell.

S. 8 - Flatz, Gebhard: Der Roten Armee entkommen. März 1945: Aus dem Kessel Heiligenbeil per Floß auf die Frische Nehrung.

S. 18 - Gliederung der 15. Flak-Division (mot). Stand: 30.06. und 07.10.1943.

S. 20-39 - Kampfbericht um den Einsatz der 116. Panzer-Division am Niederrhein im Raum Kleve-Goch-Wesel vom 12.2. bis 9.3.1945.

Heft 12

S. 3-7 - Berger, Christof; Gschaider, Johann: Die Geschichte des Oberbootsmaaten Johann Gschaider. [T-23].

S. 8-11 - Exkursion an die Magonot-Linie und den Westwall.

S. 12-21 - Sturm-Pionierbataillon 43. Bericht über die Einnahme von Barst-Marienthal und das befestigte Höhengelände südlich davon durch das...

Heft 13

S. 5 - Beil, Johannes: St. Barbarisches um den Olymp. [III.A.R. 74 - 16.-18.04.1941].

S. 7 - Sieling, Günther: Mai 1940. Bericht vom Einsatz des Panzer-Pionier-Bataillon 86.

Heft 14

S. 6 - Tagesmeldungen der 19. Armee. [01. und 02.04.1945].

S. 13 - Kriegsgliederung der 73. Infanterie-Division. [01.10.1943].

S. 14 - Kriegsgliederung der 23. Panzer-Division. [01.11.1943].

Heft 15

S. 5 - Meyer, Hubert: Die 12. SS-Panzer-Division "Hitler-Jugend" in der Ardennenoffensive Winter 1944/45.

Heft 16

S. 3 - Das Mareth-Linien Museum 2005. Die Mareth-Linie 1936-1940 / 1942-1943. Verteidigung der Mareth-Linie (Bereich der deutschen leichten Afrika-Division - 09.02.1943.

S. 17 - Prototypen der deutschen Panzerwaffe.

S. 24 - Gefechtsbericht des Pionier-Bataillons 11 aus dem Bundesarchiv. [2./Pionier-Bataillon 11 - 24.01.-15.02.1944].

Heft 17

S. 4 - Bunkerliteratur.

S. 10 - Die Versenkung des niederländischen Frachters "Alwaki" durch U-61 am 10. Juli 1941.

S. 13 - Stärkenachweise der schweren Panzerjäger-Abteilung 664. [01.09.1943, 01.09.1944].

Heft 18

S. 4 - Rückzugskämpfe der 263. Infanterie-Division im Rahmen der Heeresgruppe Nord. Ein Erfahrungsbericht.

S. 6 - Sturmgeschützlage der Sturmartillerie am 01. August 1944.

Heft 19

S. 6 - Gefechtsbericht des Fallschirmjäger-Regiments 6 am 16.12.1943 mit Unterstützung 2. Flamm-Kompanie und Oberleutnant Ruckdeschel zur Wiedergewinnung der H.K.L. vor Arielli bis Friedhof Orsogna.

Gefechtsbericht für den Einsatz der 1. Flamm-Kompanie am 28.11.1943 bei Mozzagrona. [Pz.Rgt. 26]. Panzer-Grenadier-Regiment 67. Erfahrungsbericht über s.I.G. 33/f(Sf.) vom 17.10.1943.

7./Panzer-Regiment 26. Gefechtsbericht für den Angriff am 16.12.1943 gegen 354 südlich Arielli.

Heft 20

S. 4 - Kriegsgliederung XXXIX. AK am 22.06.1941.

S. 5 - Kriegsgliederung LVII. AK am 22.06.1941.

S. 6 - Gefechtsbericht III./Grenadier-Regiment 380. [über die Abwehrkämpfe bei Kryschewo vom 30.03.-10.04.1944].

Heft 21

S. 3 - Die 13.(I.G.)Kompanie des Infanterie-Regiments 148.

S. 6 - Die 11./Infanterie-Regiment 474 in Frankreich.

Heft 22

S. 3 - Gefechtsbericht des Infanterie-Regiments 461. [über die Durchbrechung der Maginot-Linie westlich Saarlouis am 14./15.06.1940].

S. 8 - Einsatzbericht des Pionier-Bataillons 71. [in der Zeit vom 07.07. bis 13.07.1941].

S. 9 - Gefechtsbericht des Infanterie-Regiments 121. [um die Festung Otschakoff - 14.21.08.1941].

S. 14 - Gefechtsbericht des Infanterie-Regiments 123. [am 21.11.1941 auf Höhe 287,4].

Heft 23

S. 5 - Gefechtsbericht des I./Artillerie-Regiment 257. [vom 17.06.-01.07.1940].

S. 10 - Befehle des III./Infanterie-Regiment 72 aus dem letzten Friedensjahr. [Übungsabsichten 1938/39].

Heft 24

S. 4-5 - Walther, Karl: II./Panzer-Regiment 201 in Erlangen vom 19.03. bis 23.08.1943. [Quelle: Zeitschrift "Alte Kameraden", 1994].

S. 6-7 - Völz, Alfred: Die schweren Kämpfe der Aufklärungsabteilung 175. Bei der 75. Infanterie-Division in Prochorowka und Belenichinoi im Winter 1941/42. [Quelle: Zeitschrift "Alte Kameraden", 1994].

S. 8 - Hinrichs, Friedrich: Die 83. Infanterie-Division kämpft in Ost- und Westpreussen. Als Gruppenführer in der 3./Füsiliere 183. Im Januar 1945 kam es zur Aufspaltung der 83. Infanterie-Division. [Quelle: Zeitschrift "Alte Kameraden", 1994].

Heft 25

S. 4-9 - Die Militärärztliche Akademie in Berlin

S. 10-12 - Die Marineärztliche Akademie

S. 13-14 - Die ärztliche Akademie der Luftwaffe

Militärhistorische Zeitschriften und Zeitschriften von Kameradschaften

Brandenburger kreuz und quer

Nachrichtenblatt der 3. Infanterie-Division (3. I.D. [mot.] - 3. Panz.Gren.Div.) u. d.

Panzergrenadierbataillon 43

Hrsg.: Traditionsgemeinschaft der 3. I.D. - 3. Pz.Gren.Div. und Pz.Gren.Btl. 43

Ort/Jahr: Göttingen : Traditionsgemeinschaft, 1958-

Erscheinungsverlauf: Nachgewiesen Nr. 19.1958 -

Anmerkung: Zusatz wechselt

Standort: Stuttgart, Württembergische Landesbibliothek <24>

Signatur: BZ 3895 Bestand: 28.1963 - 60.1976

Signatur: BZ 4732 Bestand: 61.1977 - 129.1999

Signatur: Z 20175 Bestand: 130.2000 -

Deutsches Waffen-Journal

Erscheinungsweise: seit 1965, monatlich

Verlag: dwj-Verlag, Blaufelden

ISSN: 0341-8936

Lexikon der Wehrmacht - Magazin

Erscheinungsweise seit ?

Bemerkungen nur für Mitglieder des Vereins für militärhistorische Forschung

Luftwaffe im Focus

Erscheinungsweise: erscheint 3 Mal pro Jahr

Verlag: Luftfahrtverlag-Start, Bad Zwischenahn

ISSN: ?

Militärgeschichte

Hrsg.: Militärgeschichtlichen Institut der DDR

Erscheinungsweise: 1962-1990, 166 Ausgaben

ab 1965 6x jährlich

Bemerkungen: bis 1970 Zeitschrift für Militärgeschichte

Verlag: Deutscher Militärverlag

ISSN: 0323-5234

Literatur: Beth, Hans-Joachim

Zeitschrift „Militärgeschichte“. Bibliographisches Gesamtregister

1962-1990

trafo Vlg., Berlin, 2000

Militärgeschichte. Zeitschrift für historische Bildung

Hrsg.: Militärgeschichtlichen Forschungsamt

Erscheinungsweise: erscheint 4x jährlich

seit 1986

ISSN: 0940-4163

Militärgeschichtliche Zeitschrift

Hrsg.: Militärgeschichtlichen Forschungsamt
Erscheinungsweise: seit 1967; im Mai und November
2010: Band 69
Bemerkungen: bis Band 58 (1999): Militärgeschichtliche Mitteilungen
Verlag: Oldenbourg Vlg., München
ISSN: 0026-3826

Militärwissenschaftliche Rundschau

Erscheinungsweise: 6x jährlich; 1936-1944
Verlag: bis 1941 Mittler & Sohn, Berlin, ab 1942 OKW

Nachrichtenblatt der Kameradschaft ehem. Goslarer Jäger e.V.

mit Beiträgen aus unserer Traditionseinheit - 2. Pz GrenBtl 12 - und der Regimentskameradschaft Infanterie-Regiment 17

Nachgewiesen: 6.1955/56,1(Mai) - 41.1991; 42.1992 - 50.2000=Nr. 115 - 130; damit Ersch. eingest.

Verlag: Goslar Vlg. Winkelhagen

Zusatz: bis 36.1986,1: Mit Mitteilungen aus der Offiziersvereinigung ehem. Goslarer Jäger sowie der Regimentskameradschaft Infanterie-Regiment 17

Ungezählte Beilagen: Mitgliederliste

Nachrichtenblatt der Kameradschaft Ehemaliger Pi. 11er und Pi. 126er

Hrsg.: Kameradschaft Ehemaliger Pionier-Bataillone 11 und 126

Erscheinungsweise: 1955 - 1962,4; damit Erscheinen eingestellt

Bemerkungen: Vereinigt mit: Nachrichtenblatt der 11. Infanterie-Division; u.: Kameradendienst für die Angehörigen der ehem. Inf.-Regimenter 2 und 422; zu: Kameradendienst

Verlag: Bergisch Gladbach. Kameradschaft Ehem. [Pionier-Bataillone] 11 u. 126

Uniformen-Markt

Erscheinungsweise: 1934-1945

Verlag: Vlg. Otto Dietrich, Berlin

Der Watzmann. Nachrichtenblatt der ehemaligen 96. Infanterie-Division

Hrsg.: Kameradenhilfswerk 96 e.V.

Erscheinungsweise: 1972-2004, 2x jährlich

Verlag: Dobler, Alfeld (Leine), anfangs Hahnwald, Northeim

Standort: Hannover, Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek.

Signatur: CW335

Bestand: 46.1972-102.2002, 104.2003-105.2004
(Depositum des MGFA)

Der Windhund

Hrsg.: Familienverband Ehemaliger Angehöriger der Windhund-Division (116. Panzer-Division) e.V. - Bochum-Langendreer

Erscheinungsweise: 4x jährl.

Erscheinungsverlauf: 1949, Dez. [Probnummer]; 1950 - 1952; 2.1953 - 54.2005, Juli; damit Erscheinen eingestellt

Verlag: Pöppinghaus

Bestand:

1949 - 28.1979 - Magazinsignatur: BZ 3651

29.1980 - 48.1999 - Magazinsignatur: BZ 4752

49.2000 - 54.2005, Juli - Magazinsignatur: Z 20261

Württembergische Landesbibliothek - Zeitschriftenbestand